

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 21. September 2009

Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009: Allerhöchste Zeit für Briefwähler/innen

Der Landeswahlleiter Jürgen Wayand informiert, dass Wahlberechtigte, denen die Stimmabgabe am Wahltag in ihrem Wahllokal nicht möglich ist, in dieser Woche bis zum Freitag, 25. September, 18:00 Uhr, Briefwahl beantragen können. Danach sind Anträge nur in Ausnahmefällen, wie (mit ärztlichem Attest) nachgewiesener plötzlicher Erkrankung möglich. Der Antrag kann persönlich im Wahlamt oder formlos per Brief, Fax, E-Mail sowie über ein Onlineformular gestellt werden. Der Wahlbrief (mit dem Stimmzettel im blauen Stimmzettelumschlag und dem ausgefüllten Wahlschein) muss spätestens am 27. September, 18:00 Uhr, bei der zuständigen Wahlbehörde eingegangen sein. Das Risiko verspäteten Eingangs durch die Postlaufzeit tragen die Wahlberechtigten.

Anträge können gestellt werden bei:

Von Wahlberechtigten der Stadt Bremen:

Statistisches Landesamt Bremen

- Wahlamt -

An der Weide 50

28195 Bremen

Telefon: 0421 / 361-88888

Fax: 0421 / 361-2278

E-Mail: briefwahl@statistik.bremen.de

Onlinebriefwahlantrag: www.statistik.bremen.de / Menüpunkt „Wahlen“ / „Wahlamt Bremen“

Von Wahlberechtigten der Stadt Bremerhaven:

Magistrat der Stadt Bremerhaven

Statistisches Amt und Wahlamt

Hinrich-Schmalfeldt-Straße

Stadthaus 1, Erdgeschoss, Zimmer 21 – 25

27576 Bremerhaven

Telefon: 0471 / 590-2113

Fax: 0471 / 590-2654

E-Mail: wahlamt@magistrat.bremerhaven.de

Onlinebriefwahlantrag: www.bremerhaven.de/stadt-und-politik/

Magistrat der Stadt Bremerhaven

Statistisches Amt und Wahlamt

Postfach 21 03 60

27524 Bremerhaven

Weitere Informationen zur Bundestagswahl 2009 finden Sie im Internet unter www.landeswahlleiter.bremen.de oder direkt beim Büro des Landeswahlleiters:

Telefon: 0421 / 361-4159

E-Mail: landeswahlleiter@statistik.bremen.de